

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Podcasts für den Deutschunterricht 5-10*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



<b>Vorwort</b> .....	<b>5</b>
<b>Mein Teekesselchen ist ...</b> .....	<b>6</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	6
Audiodatei und Transkription .....	7
AB Einfaches Hörverstehen .....	9
AB Komplexes Hörverstehen 1 – Mehrdeutigkeit .....	10
AB Komplexes Hörverstehen 2 – Schreibung von gleich und ähnlich gesprochenen Wörtern ..	11
<b>Die Welt der Märchen und Sagen</b> .....	<b>13</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	13
Audiodatei und Transkription .....	15
AB Einfaches Hörverstehen .....	18
AB Komplexes Hörverstehen 1 – Märchen .....	20
AB Komplexes Hörverstehen 2 – Sagen .....	23
<b>Warum beherrscht man etwas „aus dem Effeff“?</b> .....	<b>24</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	24
Audiodatei und Transkription .....	25
AB Einfaches Hörverstehen .....	27
AB Komplexes Hörverstehen 1 – Redensarten .....	29
AB Komplexes Hörverstehen 2 – Sprichwörter .....	31
<b>Die Geschichte der Schrift und der Rechtschreibung</b> .....	<b>32</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	32
Audiodatei und Transkription .....	34
AB Einfaches Hörverstehen .....	37
AB Komplexes Hörverstehen 1 – Laut-Buchstaben-Zuordnung .....	40
AB Komplexes Hörverstehen 2 – Groß- und Kleinschreibung .....	42
<b>Wie kann man elegant gendern, ohne dass es auffällt?</b> .....	<b>43</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	43
Audiodatei und Transkription .....	45
AB Einfaches Hörverstehen .....	48
AB Komplexes Hörverstehen 1 – Genus .....	50
AB Komplexes Hörverstehen 2 – Das Partizip und seine Funktion .....	51

<b>Detektive: Vom Superhirn zum Normalo</b> .....	<b>53</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	53
Audiodatei und Transkription .....	55
AB Einfaches Hörverstehen .....	58
AB Komplexes Hörverstehen 1 – Spannung .....	61
AB Komplexes Hörverstehen 2 – Gattungen und Genres .....	62
<b>Die Sprachen der Welt</b> .....	<b>64</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	64
Audiodatei und Transkription .....	65
AB Einfaches Hörverstehen .....	67
AB Komplexes Hörverstehen 1 – Bedrohte Sprachen .....	69
AB Komplexes Hörverstehen 2 – Sprachfamilien .....	70
<b>Wie nannte man das „Mittelalter“ im Mittelalter?</b> .....	<b>71</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	71
Audiodatei und Transkription .....	72
AB Einfaches Hörverstehen .....	74
AB Komplexes Hörverstehen – Epochen .....	77
<b>Sprache im Wandel.</b> .....	<b>78</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	78
Audiodatei und Transkription .....	80
AB Einfaches Hörverstehen .....	82
AB Komplexes Hörverstehen 1 – Sprachwandel .....	84
AB Komplexes Hörverstehen 2 – Sprachvarietäten .....	86
<b>Darf man noch „Indianer“ sagen?</b> .....	<b>87</b>
Methodisch-didaktische Hinweise und Lösungen .....	87
Audiodatei und Transkription .....	89
AB Einfaches Hörverstehen .....	91
AB Komplexes Hörverstehen – Political Correctness .....	93

Die Benutzerhinweise zum Download des Zusatzmaterials und den entsprechenden Zusatzcode finden Sie am Ende des Buches.

Podcasts liegen im Trend und erreichen auch bei Kindern und Jugendlichen hohe Beliebtheitswerte. Auch wenn der Zugriff auf die Podcasts zumeist über das Smartphone erfolgt, werden die Podcasts überwiegend zu Hause und keineswegs nur unterwegs und nebenbei gehört. Dass Podcasts dabei längst nicht nur ein Unterhaltungs-, sondern auch ein seriöses Informations- und Bildungsmedium darstellen, lässt sich auch aus der Angebotsvielfalt – von kreativen privaten Einzelanbietern über Verlage oder Bildungseinrichtungen bis hin zu den Anstalten des öffentlich-rechtlichen Rundfunks – erschließen.

Die Nutzung von Podcasts in und für die Schule liegt nahe. Dies gilt für das Fach Deutsch, in dem nicht nur der Kompetenzbereich „Sprechen und Zuhören“, sondern auch die Medienbildung als Ganzes zentral verortet sind, in besonderer Weise. Die Grundidee des vorliegenden Materials besteht daher auch darin, über Podcasts nicht nur die Hörverstehenskompetenz der Schülerinnen und Schüler zu fördern, sondern über den motivierenden Zugang durch das Medium Podcast auch zentrale Fachinhalte zu behandeln.

Im vorliegenden Material erfolgt der Zugriff auf die Hördateien der Podcasts über einen QR-Code. Das Material ist voraussetzungslos verständlich. Zudem gibt es eine Transkription des Podcasts und Arbeitsblätter für das einfache und das komplexe Hörverstehen. Vor der Transkription befindet sich außerdem ein Übersichtsblatt mit methodisch-didaktischen Hinweisen sowie den Lösungen.

Dieses Angebot macht unterschiedliche Nutzungen möglich:

- Der Podcast kann themenunabhängig als Hörübung verwendet werden: Es wird dann nur das Arbeitsblatt „Einfaches Hörverstehen“ verwendet.
- Der Podcast kann als inhaltlicher Input genutzt werden: Die Arbeitsblätter werden dann zu unterschiedlichen Zeitpunkten eingesetzt, wobei natürlich der Podcast ggf. noch einmal angehört werden muss. Hinweise zu möglichen Bearbeitungszeitpunkten bzw. zur möglichen Klassenstufe finden sich in den methodisch-didaktischen Hinweisen.
- Die Arbeitsblätter können zur Differenzierung genutzt werden: Dies betrifft nicht nur die Differenzierung nach fachlichem Vermögen, sondern auch die Differenzierung nach Hörverstehenskompetenz. (Das Arbeitsblatt „Einfaches Hörverstehen“ könnte etwa auch zur inhaltlichen Texterschließung genutzt werden.)

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg bei der Arbeit mit den Materialien dieses Bandes!

Stefan Schäfer



## Mein Teekesselchen ist ...



Dauer des Hörtextes: 3:38 Min.



Material:

- AB Einfaches Hörverstehen ab Klasse 5
- Vertiefung: AB Komplexes Hörverstehen 1 – Mehrdeutigkeit ab Klasse 5
- Vertiefung: AB Komplexes Hörverstehen 2 – Schreibung von gleich und ähnlich gesprochenen Wörtern für Klasse 7 bis 9

## Methodisch-didaktische Hinweise

Der Podcast kann ab Klasse 5 verwendet werden, wenn der Podcast mehrfach angehört und zentrale Begriffe, insbesondere „Homonym“ (= Gleichnamiges) und „Homograph“ (= Gleichgeschriebenes), vorab angeschrieben und erklärt wurden. Den Schülerinnen und Schülern kann außerdem die Möglichkeit gegeben werden, nach dem ersten Hören Fragen zum Gehörten zu formulieren. Anlass der Bearbeitung könnte eine Einheit zur Rechtschreibung bilden, um den Schülerinnen und Schülern spielerisch bewusst zu machen, dass auch das Stamprinzip bei der Schreibung von großer Bedeutung ist. Vorwissen im Bereich Getrennt- und Zusammenschreibung (übertragene Bedeutung, Schreibungen von Verbindungen) sind dagegen beim Arbeitsblatt „Komplexes Hörverstehen 2 – Schreibung von gleich und ähnlich gesprochenen Wörtern“ von Vorteil, sodass sich hier eine Bearbeitung erst ab Klasse 7 empfiehlt.



## Lösungen

### AB Einfaches Hörverstehen:

1. gleiche
2. richtig sind: a), b), d), e)
3. richtig sind: b), d)
4. Sprachwandel
5. richtig ist: b)
6. betont

### AB Komplexes Hörverstehen 1 – Mehrdeutigkeit:

1. richtig ist: b)
2. richtig sind: a), b), c)
3. a) beides unterschiedlich (das Band → die Bänder; der Band → die Bände); b) gleicher Artikel, unterschiedlicher Plural (der Bau → die Bauten; der Bau → die Baue); c) unterschiedlicher Artikel, gleicher Plural (das Verdienst → die Verdienste; der Verdienst → die Verdienste)

### AB Komplexes Hörverstehen 2 – Schreibung von gleich und ähnlich gesprochenen Wörtern:

1. richtig ist: b)
2. Der Tenor eines Zeitungsartikels ist etwas anderes als der Tenor an der Oper.; Und eine Heroin hat mit Sicherheit bessere Qualitäten als Heroin.; Zu unterscheiden ist zwischen dem Verb modern und dem Adjektiv modern.
3. Es wird erklärt, dass Homographen auch mit fremdsprachigen Einflüssen funktionieren.
4. a) August (Monat) – August (Männername); b) Spielende (Ende des Spiels) – Spielende (Spielerinnen und Spieler); c) umfahren (ein Hindernis zu Fall bringen) – umfahren (einem Hindernis ausweichen)
5. Aussprache
6. a) festnageln; b) richtigstellen; c) großschreiben; d) schwerfallen; e) liegen bleiben
7. malen: mahlen; Wal: Wahl; Lid: Lied; Stil: Stiel; Leib: Laib; Mine: Miene
8. war: wahr; bis: Biss; seit: seid; aß: Aas; küsste: Küste; Häute: heute



## Audiodatei



Der Podcast der Duden-Sprachberatung – Folge 119: Mein Teekesselchen ist ...  
© 2020 Cornelsen Verlag GmbH (Duden), Berlin



## Transkription

Der Podcast der Duden-Sprachberatung – Folge 119: Mein Teekesselchen ist ...

**Sprecher 1:** Liebe Hörerinnen und Hörer!  
Mein Teekesselchen ist süß und schmeckt lecker.

**Sprecher 2:** Und mein Teekesselchen kann schmerzen und brennen.

**Sprecher 1:** Sie haben es sicher schon erraten, gemeint ist der Bienenstich. Und wer kennt es auch nicht noch aus Kindertagen, das beliebte Teekesselchenspiel, bei dem man gleichlautende Begriffe mit unterschiedlicher Bedeutung erraten muss.

**Sprecher 2:** Und damit wären wir auch schon mittendrin im Thema. Heute geht es nämlich genau genommen um die sogenannten Homonyme.

**Sprecher 1:** Das klingt jetzt schon ein wenig komplizierter als „Teekesselchen“. Gemeint ist aber genau das Gleiche. Homonyme nennt man in der Sprachwissenschaft Wörter, die gleich lauten und gleich geschrieben werden, aber eine unterschiedliche Bedeutung und manchmal auch unterschiedliche Herkunft haben.

**Sprecher 2:** Berühmte Beispiele sind „die Bank“, einmal als Sitzmöbel und einmal als Geldinstitut, „der Ball“ als Spielzeug oder als Tanzfest, oder auch Verben wie zum Beispiel „lesen“, das einmal „Schrift erfassen“ bedeutet und einmal „sammeln“ wie in „Beeren oder Trauben lesen“.

**Sprecher 1:** Oft unterscheiden sich Homonyme auch durch grammatische Merkmale, am häufigsten durch unterschiedliche Artikel, so zum Beispiel „das Pony“ als Pferd und „der Pony“ als Frisur, „das Laster“ als schlechte Angewohnheit und „der Laster“ für einen Lkw oder „der Kiefer“ als Knochen und „die Kiefer“ als Baum.

**Sprecher 2:** Auch der Sprachwandel macht sich anhand der Teekesselchen bemerkbar. Bis vor einigen Jahren hatte das Verb „brennen“ immer irgendwas mit Feuer oder Hitze zu tun. Jetzt kann man bekanntermaßen auch CDs und DVDs brennen, und schon ist ein neues Teekesselchen entstanden.

**Sprecher 1:** Andere Teekessel wiederum verabschieden sich so langsam aus dem Sprachgebrauch. Sehr zahlreich gibt es ja nach wie vor „Singles“, also allein lebende Personen, aber „die Single“ als Bezeichnung für eine kleine Schallplatte werden Teekesselchenspieler je nach Alter bald nicht mehr so leicht erraten.



**Sprecher 2:** Das Teekesselchenspiel kommt übrigens aus dem englischen Sprachraum und ist schon vor rund hundert Jahren entstanden. Es hieß ursprünglich „teapot“, also „Teekanne“. Aber warum gerade „Teekanne“?

**Sprecher 1:** Vielleicht, weil eine solche bei geselligen Spielrunden meist auf dem Tisch stand.

**Sprecher 2:** Eine Sonderform der Homonyme und üblicherweise auch nicht Bestandteil des Teekesselchenspiels sind übrigens die sogenannten Homographen.

**Sprecher 1:** Das sind ebenfalls gleichgeschriebene Wörter, die aber unterschiedlich ausgesprochen oder betont werden.

**Sprecher 2:** Und je nach Betonung oder Aussprache auch verschiedene Bedeutungen haben.

**Sprecher 1:** Die richtige „Beinhaltung“, zum Beispiel beim Reiten oder Golfen, ist klar zu trennen von der „Beinhaltung“, ein Begriff, der eher im Amtsdeutsch vertreten ist.

**Sprecher 2:** Der „Tenor“ eines Zeitungsartikels ist etwas anderes als der „Tenor“ an der Oper. Und eine „Heroin“ hat mit Sicherheit bessere Qualitäten als „Heroin“.

**Sprecher 1:** Homographen funktionieren übrigens auch wortartübergreifend wie bei dem Verb „modern“ und dem Adjektiv „modern“, mit fremdsprachigen Einflüssen wie zum Beispiel bei „Montage“ und „Montage“ oder auch bei Eigennamen wie die Stadt „Konstanz“ gegenüber der „Konstanz“.

**Sprecher 2:** Einstweilen verabschieden sich bis zum nächsten Podcast Ihre Anette Auberle ...

**Sprecher 1:** ... und Evelyn Knörr.

Der Podcast der Duden-Sprachberatung – Folge 119: Mein Teekesselchen ist ...

© 2020 Cornelsen Verlag GmbH (Duden), Berlin

Transkription nach: <https://www.duden.de/digitales/podcast?page=1>



1. Ergänze nach der Angabe im Podcast die fehlende Angabe in der folgenden Aussage.

Die sogenannten Homonyme und Teekesselchen sind das \_\_\_\_\_.

2. Kreuze an, welche Beispiele für Teekesselchen (Homonyme) im Podcast genannt werden.

	im Podcast genannte Homonyme	richtig
a)	Bienenstich	
b)	Bank	
c)	Gericht	
d)	Ball	
e)	Single	

3. Vervollständige nach den Angaben im Podcast die Aussage. Kreuze die richtigen Fortsetzungen an.

	Homonyme können sich unterscheiden durch	richtig
a)	die Wortart.	
b)	ihre Herkunft.	
c)	die Aussprache.	
d)	grammatische Merkmale.	
e)	die Betonung.	

4. Benenne, welches Phänomen man laut Podcast am Beispiel „brennen“ erkennen kann.

Phänomen: \_\_\_\_\_

5. Kreuze an, was laut Podcast der ursprüngliche Namen des Teekesselchenspiels gewesen ist.

	Der ursprüngliche Name des Teekesselchenspiels war	richtig
a)	Teegebäck.	
b)	Teekanne.	
c)	Teebeutel.	

6. Ergänze nach den Angaben im Podcast die fehlende Angabe in der folgenden Aussage.

Homographen sind ebenfalls gleichgeschriebene Wörter, die aber unterschiedlich ausgesprochen oder \_\_\_\_\_ werden.





# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

## Auszug aus:

*Podcasts für den Deutschunterricht 5-10*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

